

Niederschrift

Öffentliche Sitzung

Marktgemeinderat Lonnerstadt



Sitzungstermin:	Montag, 23. September 2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort:	Aula des Schulhauses Lonnerstadt, Schulstraße 19, 91475 Lonnerstadt

Anwesend:

Name	Funktion	Bemerkungen
Bruckmann, Regina	Erste Bürgermeisterin	
Rost, Günter	2. Bürgermeister	
Hoppe, Gerrit	3. Bürgermeister	
Albrecht, Nicole	Marktgemeinderatsmitglied	
Gäck, Horst	Marktgemeinderatsmitglied	
Höps, Johann	Marktgemeinderatsmitglied	
Lenk, Markus	Marktgemeinderatsmitglied	
Müller, Frank	Marktgemeinderatsmitglied	
Popp, Hermann	Marktgemeinderatsmitglied	
Raber, Volkmar	Marktgemeinderatsmitglied	
Raber, Silke	Marktgemeinderatsmitglied	
Seubert, Simone	Marktgemeinderatsmitglied	

Abwesend:

Name	Funktion	Bemerkungen
Daniele, Giovanni	Marktgemeinderatsmitglied	Entschuldigt fehlend
Iftner, Frank	Marktgemeinderatsmitglied	Entschuldigt fehlend
Stirnweiß, Matthias	Marktgemeinderatsmitglied	Entschuldigt fehlend

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
2. Bauanträge -Entfallen-
3. Bauleitplanungen der Gemeinde -Entfallen-
4. Bauleitplanungen von Nachbarkommunen -Entfallen-
5. Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Markt Lonnerstadt 2024
– Billigung des Entwurfs und Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
6. Haushaltsvorberatung 2024
7. Bekanntgaben aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung
8. Bekanntgaben und Informationen

Die Sitzungsleiterin stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Marktgemeinderat ist daher beschlussfähig.

Einwendungen oder Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Die Sitzungsleiterin erklärt die Sitzung für eröffnet.

TOP 1.	Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
---------------	--

Sachvortrag:

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Marktgemeinderates vom 09.09.22024 wurde bekannt gegeben. Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: genehmigt

Ja:	12	Nein:	0	pers. beteiligt:	0
-----	----	-------	---	------------------	---

TOP 2.	Bauanträge -Entfallen-
---------------	------------------------

TOP 3.	Bauleitplanungen der Gemeinde -Entfallen-
---------------	---

TOP 4.	Bauleitplanungen von Nachbarkommunen -Entfallen-
---------------	--

TOP 5.	Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Markt Lonnerstadt 2024 – Billigung des Entwurfs und Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
---------------	--

Sachvortrag:

Der Markt Lonnerstadt hat in den vergangenen Jahren ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) erstellen lassen. Mit der Durchführung wurden die Büros PLANWERK Stadtentwicklung und BFS+ beauftragt.

Der Satzungs- und Planentwurf wird in der Sitzung vorgestellt.

Diese werden eingehend beraten.

Beschlüsse:**1.) Billigung des Planentwurfes:**

Der Marktgemeinderat Lonnerstadt billigt den von den Büros PLANWERK Stadtentwicklung und BFS+ vorgelegten Entwurf des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Markt Lonnerstadt 2024 mit Datum vom 13.09.2024 (vorbehaltlich einzuarbeitender Ergänzungen bzw. Änderungen).

Der Plan des Sanierungsgebietes soll im Bereich des Friedhofes und der ersten Häuserreihe in der Schulstraße angepasst /ergänzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12	Nein:	0	pers. beteiligt:	0
-----	----	-------	---	------------------	---

2.) Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange:

Der Marktgemeinderat Lonnerstadt beschließt, dass (mit einer überarbeiteten Entwurfs-Version anhand heute (23.09.2024) vereinbarter Ergänzungen bzw. Änderungen) das Beteiligungsverfahren gemäß § 137 BauGB und § 139 BauGB durchzuführen ist. Für das Beteiligungsverfahren sind § 4 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 1 bis 3 und 5 BauGB sinngemäß anzuwenden. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird vom 27.09. bis zum 31.10.2024 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Auslegung ist ortsüblich bekanntzumachen und mit dem Hinweis zu versehen, dass jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift Vorbringen kann.

Abstimmungsergebnis: genehmigt

Ja:	12	Nein:	0	pers. beteiligt:	0
-----	----	-------	---	------------------	---

TOP 6. Haushaltsvorberatung 2024

Sachvortrag:

Sachvortrag:

Es wurde auf die folgenden markanten und abweichenden Punkte des Verwaltungshaushalts näher eingegangen:

- Umbau auf Nahwärme – Beschluss v. 07/2023; Rathaus (0600.5000) und Bauhof (6300.5000), je 12.000 € für Anschluss und Einbau; KiTa (4641.5000) je 15.500 € für Anschluss und Einbau; Förderung jeweils 40 % (Gruppierung 1700)
- 6300.5130 – Straßensanierung: 150.000 €, Straßenunterhalt allgemein 50.000 € und 21.500 € Beteiligung Wegebau Jagdgenossenschaften Beschluss v. 04.03.2024
- UA 6900 Unterhalt Gewässer: Gewässerentwicklungskonzept mit 25.000 € und 75 % Förderung
- 7000.5150 – Kanalnetz allgemein: 12.500 € Pumpe Fetzelhofen
- 7000.5151 – OFLW: RÜB I 5.000 € Sanierung
- 7000.5158 – Schmutzwasser u. KA: Ansatz 154.000 € (135.000 € für Klärschlamm);
2025: 70.000 € (60.000 € f. Klärschlamm)
Ab 2026: 10.000 €
Gebühren gehen hoch
- 8151.1172 – Wasserrohrbrüche: Ansatz: 18.000 €; ab 2025 Ansatz: 5.000 €
- 8151.5100 – Unterhalt: Ansatz: 25.000 €; ab 2025 Ansatz: 20.000 €
- 8151.6351 Fremdwasserbezug: Wasserbezugspreiserhöhung 2024 von 1,20 € netto auf 1,45 € -) Ansatz: 152.300 €

- 8800.1400 – Mieten u. Pachten: Ansatz: 76.500 €, 2025 Ansatz: 111.500 €; Ab 2026 Ansatz: 181.500 €

Der UA 9000 (Steuern) und 9161 (Zuführung zwischen VWH und VMH) wurde ausgiebig besprochen und erläutert.

Im Vermögenshaushalt wurde jede einzelne Haushaltsstelle durchgesprochen.

In der Beratung wurden folgende Änderungen angesprochen:

- 6701.9630 – Straßenbeleuchtung: Ansatz 2024 auf 18.000 € erhöhen
- 8160.9303 – Kommanditeinlage: Ansatz 2024 auf 300 € reduzieren

Im Anschluss wurde ein Überblick über die aktuelle Verschuldung gegeben.

Zuletzt wurde noch die Berechnung der neuen Grundsteuerhebesätze anhand der vom Finanzamt aktuell zur Verfügung gestellten Messbeträge vorgestellt. Es ergibt sich ab dem 01.01.2025, unter dem Gesichtspunkt der Aufkommensneutralität für die Gemeinde, für die Grundsteuer A ein Hebesatz von 780 v.H. und für die Grundsteuer B ein Hebesatz von 280 v.H. Ebenfalls wurden Beispielberechnungen vorgestellt, wie sich die Grundsteuer für einzelne Objekte verändern kann. Die Hebesatzsatzung soll in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Beschluss:

Der Entwurf des Haushaltsplanes kann mit den vorstehenden Änderungen ausgearbeitet und zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: genehmigt

Ja:	12	Nein:	0	pers. beteiligt:	0
-----	----	-------	---	------------------	---

TOP 7. Bekanntgaben aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung

TOP 3.nö vom 29.07.2024 Straßensanierung 2024

Die Vergabe für die Straßensanierung Fetzelhöfer Weg wird vergeben.

Da die Arbeiten im Rahmen der Straßenabsenkung im Bereich des Edelgraben II durchgeführt werden können, wird auf eine weitere Angebotseinholung verzichtet.

Abstimmungsergebnis: genehmigt

Ja:	13	Nein:	0	pers. beteiligt:	
-----	----	-------	---	------------------	--

TOP 8.nö vom 09.09.2024 Sachstand zur Anzeige gegen Herrn Giovanni Daniele

Der Marktgemeinderat Lonnerstadt hat darüber beraten. Die anhängende Stellungnahme der Gemeinde wurde vorgelesen.

TOP 8. Bekantgaben und Informationen

Bekantgaben und Informationen der Sitzungsleiterin

Sitzungsleiterin:

- Die nächste Sitzung soll auf Grund von Terminüberschneidungen vom 14.10.2024 auf den 21.10.2024 gelegt werden.
- Von der Fa. Enerpipe (baut das Nahwärmenetz) ist eine Spende von Warnwesten für die KiTa eingegangen.
- In der nächsten Sitzung wird der Jahresplan für den Gemeindewald vorgestellt.
- Ab dieser Woche wird mit der Errichtung des Nahwärmenetzes begonnen.
- Simone Seubert hat der Sitzungsleiterin einen Hinweis auf das Förderprogramm „Gütesiegel Heimatdorf 2025“ gegeben. Hier können bis zu 50.000 € an Preisgeld gewonnen werden. Es soll über eine Bewerbung der Gemeinde nachgedacht werden.

Bekantgaben und Informationen der Marktgemeinderatsmitglieder

S. Seubert:

Sie wurde von Bürgern angesprochen, dass wieder Bedarf zum Gräben putzen (auch innerorts) besteht, bevor es im Herbst wieder zu größeren Niederschlägen kommt.

N. Albrecht bestätigt dieselben Anfragen für Ailsbach.

Regina Bruckmann
Sitzungsleitung

Tobias Weiß
Schriftführung

Sachstand zur Anzeige gegen Hr. Giovanni Daniele

Bekanntgabe/Stellungnahme nach der nicht-öffentlicher Sitzung vom 09.09.2024

Die Beratung erfolgte in der nicht öffentlichen Sitzung am 09.09.2024 ohne die beteiligten Streitparteien.

Ein **Eilantrag** von Hr. D. beim Verwaltungsgericht Ansbach am **06.09.2024**, das weitere Vorgehen hinsichtlich der Anzeige gegen Hr. D. in der öffentlichen Sitzung zu behandeln, wurde zum Schutz der beteiligten Personen vom Verwaltungsgericht Ansbach abgelehnt. Trotz dieser gerichtlichen Ablehnung des Eilantrags, wurde im Rahmen der Abstimmung zur Tagesordnung am **09.09.2024** erneut von Hr. D. beantragt, den Punkt in der öffentlichen Sitzung zu behandeln. Das wurde dann **auch vom Gemeinderat** abgelehnt.

Stellungnahme zum eigentlichen Vorgang:

Der Strafanzeige vom 18.10.2023 gegenüber Hr. D. wegen **Beleidigung, übler Nachrede und Verleumdung**, ging ein fast einstimmiger Gemeinderatsbeschluss vom 24.07.2023 voraus. **Der Gemeinderat hat sich bewusst für diesen Schritt entschieden**, um möglichen weiteren Schaden vom Amt, von den Amtsträgern aber auch von der Gemeinde abzuwenden.

Zum Hintergrund und zur Historie

Die sogenannten Meinungsäußerungen von Hr. D. in Form von Unterstellungen, Falsch-aussagen und zum Teil persönlichen Anfeindungen gepaart mit seinen persönlichen Empfindungen ohne Zahlen, Daten und Fakten, wie sie praktisch seit Beginn der Legislaturperiode mit wechselnden „Beschuldigten“ zu beobachten war und auch nachzulesen ist - mal gegenüber die 1. BGM, mal gegenüber dem 2. BGM mal gegenüber den 3te aber immer gegenüber DEM Gemeinderat aber seit längerem nur noch gegenüber Frau Bruckmann - **ist für die Beteiligten, für die Amtsträger, für die Gemeinde und für die Gemeindearbeit weder dienlich, zielführend noch akzeptabel.**

Im Jahr 2023 hat diese Form der „**Meinungsäußerung**“ ein Maß erreicht, dass sich der Gemeinderat in der Pflicht sah, dem Antrag von Frau Bruckmann zuzustimmen, dieser weiteren Eskalation Einhalt zu gebieten um, und das war das Ziel, **über ein Gericht den notwendigen „seriösen und sachlichen Umgang miteinander“ ein Stück weit zu erzwingen.**

Das Ermittlungsverfahren wurde aber, anders als teilweise in der Presse geschrieben, von der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth eingestellt und es kam zu keiner Verhandlung. Die Einstellung des Verfahrens seitens der Staatsanwaltschaft wird vom Gemeinderat akzeptiert, wenn auch unsere Meinung nach, eine richterliche Urteilsprechung, inkl. der inhaltlichen Bewertungen der Vorwürfe, der bessere Weg gewesen wäre. Dieses Einvernehmen seitens Gemeinderates, nichts weiter zu unternehmen, wurde nach ausgiebiger Beratung am 09.09. in der nichtöffentlichen Sitzung getroffen.

Mein persönlicher Wunsch:

Ich will im Rahmen dieser Stellungnahme die Chance nutzen, ALLE Mitglieder des Gemeinderates erneut zu einer seriösen und inhaltlichen Zusammen- und Mitarbeit zum Wohle der Gemeinde aufzufordern. Man muss nicht einer Meinung sein - keine Frage und wir haben in den Sitzungen oftmals hitzige Diskussionen - **aber es gebietet der Anstand und die Verantwortung für das Amt, sich inhaltlich mit den konkreten Herausforderungen und Aufgaben zu stellen** und den Markt Lonnerstadt mit den Ortsteilen Mailach, Fetzelhofen und Ailsbach weiterzuentwickeln und in die Zukunft zu führen.

Die Bevölkerung ist enger beieinander, als dass es manch Beitrag, ob in der Zeitung oder in den sozialen Medien, erscheinen lässt. Ein schönes Beispiel für ein tolles „WIR“ war unter anderem der 27.06.2024 - die Dorfvette im Rahmen der „Dorfheldentour“ und der daraus entstandene sehenswerte Filmbeitrag.

Zusammen, egal ob jung ob alt, ob aus Lonnerstadt, Mailach, Ailsbach oder Fetzelhofen, haben wir gemeinsam die Herausforderungen gemeistert – hitzige Diskussionen inklusive -aber immer zielorientiert.

Und am Ende haben WIR gemeinsam gewonnen – und so muss es sein.

Vielen Dank
Günter Rost